



[Neuss: 3000 Kinder singen bei “Jedem Kind seine Stimme”](#)

Pressemeldung vom 25. August, 2009, 11:57 am

Neuss. Mit 3000 Kindern startet das Projekt „Jedem Kind seine Stimme“ (JeKiSti) im September in das dritte Jahr. Die Verdopplung der Anzahl der teilnehmenden Grundschüler wird durch die Ausweitung des Angebots auch auf die dritten Klassen möglich. Das Ziel von JeKiSti ist es, Musik durch Singen, Tanzen sowie Benutzung einfacher Rhythmusinstrumente und Bodypercussion für jedes Kind erlebbar zu machen und die eigene Stimme als kreatives und künstlerisches Ausdrucksmittel zu entdecken. Auch die sprachliche und motorische Förderung der Kinder steht dabei auf dem Plan. Ein umfassendes JeKiSti Konzept, entwickelt von einem Expertenteam aus den Bereichen Gesang, Rhythmik und Schulmusik, sorgt mit für einen fachlich fundierten Unterricht. Das bundesweit einmalige Modellprojekt der Stadt Neuss verbucht dabei einen neuen Anmelderekord: Von 23 Grundschulen sind insgesamt 113 Klassen angemeldet. Die Musikschule der Stadt Neuss stellt erfahrene Gesangspädagoginnen und Gesangspädagogen zur Verfügung, die jeweils einmal pro Woche gemeinsam mit den Lehrkräften der Grundschulen in den Klassen als Team unterrichten. Dies geschieht in Ergänzung des regulären Musikunterrichts über das gesamte Schuljahr hinweg. Kosten für die Eltern entstehen dafür nicht.

„Ohne musikalische Bildung wäre unsere Gesellschaft nicht nur ärmer – sie wäre in vieler Hinsicht einfach schlecht dran“, betonte Bundespräsident Professor Horst Köhler den gesellschaftlichen Wert des Musizierens in seinem Grußwort zur Eröffnung des Musikschulkongresses 2009 in Berlin. In Neuss nimmt man die daraus resultierende Forderung nach einem flächendeckenden musikalischen Bildungsangebot für alle Kinder ernst. Mit dem ursprünglichsten aller Instrumente, der menschlichen Stimme, geht JeKiSti dorthin, wo wirklich alle Kinder erreicht werden – in die Grundschulklassen. Der Aspekt der Integration spielt bei JeKiSti eine große Rolle. Das kompetent angeleitete Musizieren kann für die Bildung einer Klassengemeinschaft und eines positiven Klassenklimas sehr fördernd wirken, da gemeinsames Musizieren Integration auf emotionaler und nonverbaler Ebene schafft. Zudem werden bei JeKiSti auch Kindern mit geistigen, körperlichen und sprachlichen Behinderungen in den Unterricht integriert. So zum Beispiel an den Neusser Förderschulen. Finanziert und ideell unterstützt wird das Projekt durch die Staatskanzlei NRW und der Jubiläumsstiftung der Sparkasse Neuss. Die bundesweite Aufmerksamkeit für JeKiSti war jüngst bei der Fachtagung „Singen in der Grundschule“ zu sehen: Mehr als 100 Fachleute aus den Bereichen Musik, Kultur und Bildungspolitik waren nach Neuss gereist, um sich über JeKiSti und andere Singprojekte zu informieren. Mittlerweile dient das JeKiSti Konzept auch anderen Kommunen wie Leipzig als Vorbild für eigene Singprojekte.

Quelle: <http://www.pressemeldung-nrw.de/neuss-3000-kinder-singen-bei-jedem-kind-seine-stimme-14190/>